

POSTULAT

Urheber Benno Meichtry, CVPO
Gegenstand SOMEKO/SECCO - Leistungsauftrag auf Privathaushalte ausdehnen
Datum 17.11.2017
Nummer 2.0220

Die Sozialmedizinische Koordinationsfachstelle (SOMEKO) ist ein wichtiger Angel- und Drehpunkt im Gesundheitswesen. Die Koordinationspflegefachfrau vom SOMEKO berät, organisiert und plant zusammen mit einem interprofessionellen Team die Spitalaustritte. Sie unterstützt Patienten und deren Angehörigen und schaut zusammen mit ihnen, dass sie nach dem Spitalaufenthalt z.B. mit Unterstützung der Spitex, wieder nach Hause gehen können, oder dass sie einen Platz in einem Pflegeheim finden oder dass sie für kurze Zeit in einem Kurzaufenthaltsbett in einem Pflegeheim weiter betreut und gepflegt werden (der richtige Patient - zur richtigen Zeit - am richtigen Ort).

Damit schöpft das SOMEKO seine Möglichkeiten bei weitem nicht aus. Privatpersonen und oft wohl auch Hausärzten, ist nicht bekannt, dass sie direkt an das SOMEKO gelangen und sich per Telefon um einen geeigneten Platz für sich oder für eines ihrer Angehörigen erkundigen können. Es macht keinen Sinn, dass z.B. eine Person, die zu Hause gestürzt und für eine gewisse Zeit in ihrer Mobilität eingeschränkt ist (Treppensteigen, selbständiges Gehen), oder eine Lungenentzündung hat und nicht mehr für sich selbst sorgen kann, deswegen hospitalisiert wird. Kostengünstiger für das Gesundheitswesen und ein Gewinn an Lebensqualität für die Patienten wäre es, dass diese Personen sich an die SOMEKO wenden und diese mit ihr zusammen die Situation, evtl. unter Einbezug des Hausarztes und der Spitex, analysiert und z.B. für eine gewisse Zeit in ein Kurzaufenthaltsbett zur Pflege gehen kann, oder von der Spitex betreut wird: Der richtige Patient – zur richtigen Zeit – am richtigen Ort.

Dies ist aber nur möglich, wenn die Privatperson und ihr Hausarzt darum wissen. Die Bevölkerung kennt den Dienst der SOMEKO nicht!

Schlussfolgerung

Ich fordere den Staatsrat auf, den Leistungsauftrag der SOMEKO, zu erweitern, so dass die SOMEKO den Auftrag erhält, ihren Aufgabenbereich zu erweitern und Privatpersonen und Hausärzte in ihren Beratungsauftrag einzubeziehen.

Die SOMEKO soll ihren Dienst der Bevölkerung bekannt machen, so dass diese darüber genügend informiert ist und vor allem auch die Zusammenarbeit mit den Hausärzten und der Spitex intensivieren, so dass jeder Patient – zur richtigen Zeit – am richtigen Ort ist. Hier hat die SOMEKO eine Bringschuld zu erbringen.